

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

München, den 12.05.2015

**Das „Mahlerhaus“ als Möglichkeit für eine Eltern-Kind-Initiative (EKI) nutzen.**

### **Antrag**

1. Die Stadtverwaltung nimmt das Erbe „Mahlerhaus“ an.
2. Die Stadtverwaltung prüft, ob dieses Gebäude auch an eine Eltern-Kind-Initiative (beispielsweise die immer noch nach einer neuen Heimat suchende „Kinderinsel“) zum Aufbau und Betrieb einer KiTa vermietet werden kann.

### **Begründung:**

In der Süddeutschen Zeitung vom Dienstag der letzten Woche wurde über das „Mahlerhaus“ in Berg-am-Laim berichtet. Die Eigentümerin hat testamentarisch festgelegt, das Haus der Stadt zu vererben, jedoch nur unter der Bedingung, dass die Stadt das Gebäude als Kindertagesstätte nutzt. Die ersten Prüfungen des Referats für Bildung und Sport haben nun ergeben, dass ein Abriss des Gebäudes nicht möglich ist. Die Stadt prüft derzeit ob ein Anbau möglich ist, um damit das Gebäude für eine KiTa nutzbar zu machen. Sollte dies auch nicht möglich sein, könnte eine KiTa-Nutzung schwierig werden, da die Auflagen der Stadt München für ihre eigenen Kindertagesstätten (in Bezug auf bauliche Voraussetzungen wie Fluchtwege etc.) sehr hoch sind. Deshalb sollte überlegt werden, das Gebäude an eine Eltern-Kind-Initiative zu vermieten. Eine EKI kann mit viel geringeren Auflagen aus einer solchen Immobilie eine tolle Einrichtung zaubern und den testamentarischen Zweck erfüllen. Die EKI Kinderinsel e.V. , die bisher auf dem ehemaligen Pfannigelände am Ostbahnhof ihre Heimat hat, sucht schon seit langer Zeit nach einem neuen Gebäude. Die Bemühungen, das Unionsbräu als neue Insel zu gewinnen schlugen fehl. Da die Einrichtung ihren Standort gerne in ein nahegelegenes Gebäude verlagern möchte, bietet sich der Standort des „Mahlerhauses“ in Berg-am-Laim gut an.

### **Fraktion Die Grünen-rosa liste**

Initiative:

Jutta Koller  
Sabine Krieger  
Oswald Utz  
Lydia Dietrich  
Mitglieder des Stadtrates